



FERTIGKEIT: AN GESPRÄCHEN TEILNEHMEN

Relevante(r) Deskriptor(en)	<p>Ich kann an einfachen Gesprächen teilnehmen und Interviewfragen beantworten. (A2.1)</p> <p><i>Zielt ab auf Deskriptor 1 der Bildungsstandards für Fremdsprachen (Englisch), 8. Schulstufe:</i></p> <p>Kann ein einfaches Gespräch über vertraute Themen (z.B. über Familie, Freundinnen und Freunde, Schule, Freizeit) beginnen, in Gang halten und beenden. (B1)</p>
Bezug zu anderen Aufgabenbeispielen	090/Pocket money 270/Pocket money
Themenbereich(e)	Familie und Freunde Umgang mit Geld
Eignung	Ab der 5. Schulstufe
Zeitbedarf (Richtwert)	<p>Maximal 5 Minuten</p> <p>1 Min. <i>interlocutor</i></p> <p>2 Min. Vorbereitung</p> <p>2 Min. Sprechzeit (1 Minute pro Schülerin/Schüler)</p>
Material- und Medienbedarf	<i>Prompt cards</i> Schreibmaterial
Besondere Bemerkungen, Hinweise zur Durchführung	Siehe „Unterlage für die Lehrkraft“
Quelle	<p>Deskriptor: Horak, Angela, Rose Öhler, Margarete Nezbeda, Ferdinand Stefan, Anita Keiper, Gunther Abuja. <i>Das Europäische Sprachenportfolio in der Schulpraxis: Erweiterte Checklisten zum ESP für die Mittelstufe.</i> ÖSZ Praxisreihe: Graz, 2006.</p> <p>http://www.oesz.at/download/spin/praxis_checklisten_gesamt.pdf, 17.1.2007</p>



Vorbemerkung

Diese Aufgabe ist auf einem ganz elementaren Niveau angesiedelt. Es geht darum, im Gespräch grundlegende Informationen zum Thema Taschengeld zu erfragen bzw. zu geben.

Die Aufgabe kann auch dazu verwendet werden, Kinder in diese Art von Aufgabenformaten einzuführen und sie mit *prompt cards* vertraut zu machen. Wenn ein Kind auf die erste Frage antwortet, dass es kein Taschengeld bekommt, ist das Gespräch eben – im Sinne der Realitätsnähe – nach der ersten Frage beendet.

Vokabular und Strukturen, die geübt werden können

Frage: *Do you get ...?, How much do you get ...?*

Antworten eventuell mit *short answers* (*yes, I do/no, I don't*).

Wenn die Übung vertraut/eingeübt ist, kann man beginnen, auf einfachem Niveau *turn taking skills* zu üben (z.B. einleiten mit *Tell me, [NAME], do you ...?* oder beenden mit *Thank you*; übernehmen mit *Now can I ask you some questions* usw.).

(Die Anweisungen des *interlocutors* können anfangs, solange die Kinder mit diesen Aufgabenformaten noch nicht vertraut sind, auch auf Deutsch gegeben werden.)

INTERLOCUTOR:

- Talk about pocket money with your friend/partner.

[NAME A] starts asking questions and [NAME B] answers.

After you have finished Part 1 on your prompt cards, change roles and begin Part 2:

[NAME B] now asks questions and [NAME A] answers.

You have 2 minutes to prepare, and then you can begin.

- 🕒 After 2 minutes:

- Please begin the dialogue now.



UNTERLAGE FÜR SCHÜLERINNEN

PROMPT CARD A

POCKET MONEY

Part 1 – Questions

- pocket money – how much?
- who from?
- what – do with it?
- think it is enough?

Part 2 – Answer your partner's questions

- ...
- ...
- ...
- ...



PROMPT CARD B

POCKET MONEY

Part 1 – Answer your partner's questions

- ...
- ...
- ...
- ...

Part 2 – Questions

- pocket money – how much?
- who from?
- what – do with it?
- think it is enough?